

1. Rechtsgrundlagen:

Hessische Gemeindeordnung (HGO), Baugesetzbuch (BauGB), Hessische Bauordnung (HBO), Planzeichenverordnung (PlanZV), jeweils in der zum Zeitpunkt der Satzungsbeschlussfassung gültigen Fassung.

2. Zeichenerklärung

	Im Zusammenhang bebauter Ortsteil – Klarstellungsbereich nach § 34 (4) Nr. 1 BauGB
	Abgrenzung des Ergänzungsbereichs nach § 34 (4) Nr. 3 BauGB
	Baugrenze nach § 9 (1) Nr. 2 BauGB
	Anpflanzen von Bäumen § 9 (1) Nr. 25 BauGB
	Anpflanzen von Sträuchern § 9 (1) Nr. 25 BauGB
	Stellplätze/Carport § 9 (1) Nr.4 BauGB
	Einfahrtbereich § 9 (1) Nr. 4 BauGB

3. Pflanzliste

Obstbaumpflanzung Hochstamm Apfel(Malus domestica), möglichst „alte Sorte“ 3 Stück
 Feldgehölzhecke (Pflanzenauswahl), Eberesche (Sorbus aucuparia)
 Schwarzer Holunder (Sambucus nigra), „Hagebutten tragende Wildrosen (Rosa spec.), zweigriffliger Weißdorn (Crataegus laevigata), Berberitze (Berberis vulgaris)

4. Verfahren

Aufstellungsbeschluss gem. § 2(1) BauGB
 Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom _____

Satzungsbeschluss gem. § 10 (3) BauGB
 Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom _____

Kreisstadt Erbach, _____
 (Siegel)

 Dr. Traub
 Bürgermeister

5. Ausfertigung

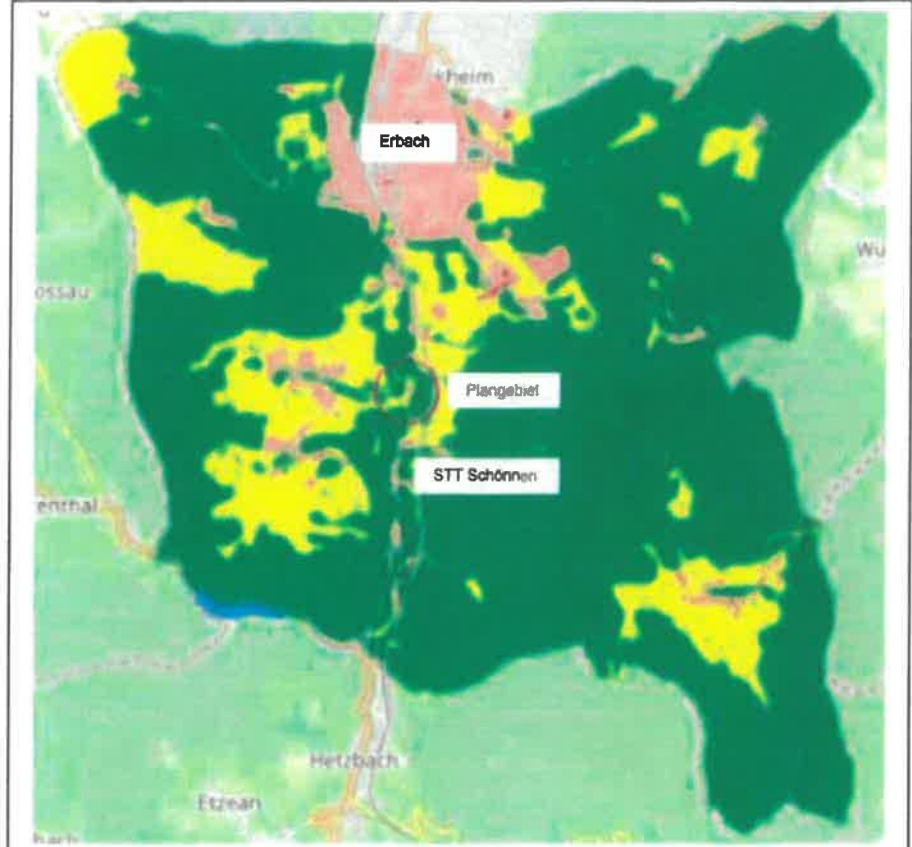
Die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Im Tal/Günterfürster Straße“ im Stadtteil Schönnen, bestehend aus Planzeichnung und Satzungstext wird hiermit ausgefertigt.

Kreisstadt Erbach, _____
 (Siegel)

 Dr. Traub
 Bürgermeister

**KREISSTADT ERBACH
 STT. SCHÖNNEN**

Klarstellungs- und Ergänzungssatzung
 nach § 34 (4) Nr. 1 und Nr. 3 BauGB
 „IM TAL / GÜNTERFÜRSTER STRASSE“



Übersichtskarte(nicht massstäblich)

Inkrafttreten:

Diese Satzung tritt gemäß § 10 (3) Satz 4 BauGB mit der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Ortsübliche Bekanntmachung im Odenwälder Echo: _____
www.erbach.de

Damit ist diese Satzung rechtskräftig.

Kreisstadt Erbach, _____ (Siegel)

 Dr. Traub
 Bürgermeister

**MARTIN LA MEIR
 DIPLOMINGENIEUR
 RAUM - UND UMWELTPLANUNG**